

Werken und Gestalten

Jahrgangsstufe 1/2

Der Goldfisch von Paul Klee – wir gestalten ein Bondaweb-Bild



Schwerpunkt: Lernbereich 1
Gestaltungselemente und Gestaltungsprinzipien

2. Sachinformation zu den Kompetenzerwartungen und Kompetenzinhalten

2.1 Schwerpunkt Lernbereich 1: Gestaltungselemente und Gestaltungsprinzipien

Informationen zum Einsatz des Künstlerbuches

- Das Künstlerbuch kann im Fach WG in Jahrgangsstufen 1 und 2 eingesetzt werden.
- Die Vorbereitungen zu den Unterrichtsstunden sind flexibel gestaltet und können im einstündigen oder doppelstündigen Fachunterricht eingesetzt werden.
- Das Künstlerbuch kann auch im Fach Kunst eingesetzt werden.
- Es bietet sich ebenso für Grundschullehrer/innen an, die das Fach WG fachfremd unterrichten. Hier ist auch eine Kombination der Fächer Kunst und WG sinnvoll.

➤ Leben des Künstlers Paul Klee

Paul Klee wird am 18. Dezember 1879 in Münchenbuchsee bei Bern geboren. Seine beiden Eltern waren Musiker und auch Paul war sehr musikalisch. Schon als Kind konnte er sehr gut zeichnen. Lange konnte er sich nicht entscheiden, ob Musiker oder Maler werden wollte. Nach dem Abitur entscheidet er sich doch für ein Kunststudium. Ab Oktober 1900 studiert er an der Münchner Kunstakademie.

1907 heiratet er die Pianistin Lily Stumpf. Ein Jahr später wird ihr gemeinsamer Sohn Felix geboren. Lily verdient den Lebensunterhalt mit Klavierunterricht, während Paul sich ganz der Kunst widmen kann.

In München lernt Paul Klee die Künstler des „Blauen Reiter“ kennen, darunter Franz Marc, August Macke und Wassily Kandinsky.

1914 reist Paul Klee zusammen mit seinen Künstlerkollegen August Macke und Louis Moilliet nach Südfrankreich und Tunesien. Das Licht und die Farben des Südens prägen seine Malerei in den folgenden Jahren,

1916 wird er als Soldat eingezogen und kehrt 1918 aus dem Ersten Weltkrieg zu seiner Familie nach München zurück.

1920 wird er an das Bauhaus in Weimar berufen.

1931 erhält Paul Klee eine Professur an der Düsseldorfer Kunstakademie.

Während der Diktatur der Nationalsozialisten wird Paul Klee ab 1933 aus seiner Lehrtätigkeit entlassen. Viele seiner Bilder werden als entartete Kunst gebrandmarkt. Er verlässt Deutschland und geht ins Exil nach Bern.

Am 29. Juni 1940 stirbt Paul Klee im Krankenhaus Saint Agnese in Locarno Muralto.

Werken und Gestalten 1. oder 2. Jgst.

UE 1: Wir betrachten ein Kunstwerk „Der Goldfisch“ von Paul Klee

Gestaltungselemente und Gestaltungsprinzipien

Die Schüler und Schülerinnen ...

| |
|--|
| unterscheiden verschiedene Gestaltungselemente und Gestaltungsprinzipien an Objekten aus gestaltetem Alltag und Natur (z. B. Farbe und Anordnung von Blütenblättern), beschreiben die Wirkung auf den Betrachter (z. B. fröhlich, unruhig, bedrohlich) und verwenden dabei Fachbegriffe. |
| entwickeln eigene Gestaltungsideen im Hinblick auf die Funktion der Gestaltung und tauschen sich mithilfe einfacher Fachbegriffe aus . |
| experimentieren mit Gestaltungselementen und bewerten die Ergebnisse kriteriengeleitet im Hinblick auf ihre Wirkung. |
| erkennen eigene Vorlieben in Bezug auf Gestaltungselemente und bringen diese bei Gestaltungsaufgaben zum Ausdruck . |
| präsentieren ihr Werkstück unter Bezug auf die angewendeten Gestaltungsprinzipien. Dabei beschreiben sie sachlich und selbstkritisch, was aus ihrer Sicht gut bzw. weniger gut gelungen ist, und schildern ihre Überlegungen und Erfahrungen beim Gestaltungsprozess. |
| Inhalte: |
| <ul style="list-style-type: none">• Gestaltungselemente: Farbe, Form, Struktur und Textur• Funktionen der Gestaltung: ästhetische Funktion, symbolische Funktion, nützliche Funktion, imaginative Funktion• Fachbegriffe: Grundfarben, Mischfarben, Entwurf, Farbkreis, Farbfamilie, Farbkontraste (z. B. Hell-Dunkel-Kontrast), Größenverhältnis |

Materialien

Die Schüler und Schülerinnen ...

| |
|---|
| nehmen ausgewählte Materialien mit verschiedenen Sinnen wahr und beschreiben deren spezifische Eigenschaften mit einfachen Fachbegriffen. Sie setzen den Eigenreiz der Materialien bei der Gestaltung und Herstellung von Werkstücken gezielt ein . |
| wählen für die Umsetzung eigener Gestaltungsideen gezielt geeignete Materialien und Arbeitstechniken für ihr Werkstück aus . |
| vollziehen unter Einsatz leicht verständlicher Informationsquellen (z. B. Kinderlexikon) die Herkunft des Materials nach , das für die Herstellung eines Werkstücks verwendet wurde (z. B. Schaf/Wolle). |
| erkennen die Notwendigkeit eines verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgangs mit Materialien und setzen dies bei der Herstellung von Werkstücken um . |
| Inhalte: |
| <ul style="list-style-type: none">• Materialien: Metallfolie, Papier, plastische Stoffe, gefundene natürliche Materialien, textile Materialien• Fachbegriffe: Aluminium-, Kupferfolie, Papiere (z. B. Falt-, Glanz-, Transparentpapier), Laufrichtung, Pappmaché oder Ton, Fäden, Stoffe, Schafwolle, Baumwolle, Stickgarn, Nähgarn, Filz, Rupten |

Unterrichtsplanung

- Betrachten und Beschreiben des Bildes „Der Goldfisch“ von Paul Klee
- Formulieren der Zielangabe
- Erkennen und Benennen der verwendeten Farben
- Beschreiben der Pflanzen im Bildhintergrund, ein Beispiel selber zeichnen und die Ergebnisse an der Tafel betrachten und vergleichen
- Malen der Pflanzen auf das Vliesofix (raue Seite)
- Werkbetrachtung und Reflektieren

Arbeitstechniken und Arbeitsabläufe

Die Schüler und Schülerinnen ...

| |
|--|
| beschreiben und gliedern den Arbeitsprozess in Vorarbeit, Hauptarbeit und Nacharbeit, um planvoll zu arbeiten. |
| erkennen den Nutzen eines sinnvoll vorbereiteten Arbeitsplatzes und die Notwendigkeit, Sicherheitsregeln einzuhalten, und setzen diese Erkenntnisse um . |
| führen Arbeitstechniken sauber und gewissenhaft aus , um die beabsichtigte Funktion des Werkstücks zu erreichen. |
| beschreiben Arbeitstechniken und Arbeitsprozesse mit einfachen Fachbegriffen, tauschen sich über ihre Erfahrungen aus und setzen die gewonnenen Erkenntnisse bei zukünftigen Aufgaben um . |
| erkennen und benennen ihnen bekannte Arbeitstechniken an Gegenständen aus ihrem Alltag. |
| halten die für die Arbeit vereinbarten Verhaltensregeln ein und gehen bei der Bewertung der Werkstücke respektvoll und wertschätzend miteinander um . |
| Inhalte: |
| <ul style="list-style-type: none">• Arbeitstechniken: Trennen, Eindrücken, Reißen, Schneiden, Kleben, Falten, Umformen, Weben, freies Sticken, gebundenes Sticken, Applizieren, Wickeln, Schleife binden, Kordel drehen, Flechten• Arbeitsabläufe: Vorarbeit, Hauptarbeit, Nacharbeit, Arbeitsplatz, Arbeitsregeln, Werkzeuge, Fachraumregeln, Verhaltensregeln• Fachbegriffe: Arbeitsplatz, Arbeitsschritte, Werkzeuge, Bruchkante, Faltschnitt, Drücken, Formen, Weben, Kettfaden, Schussfaden, Sticken, Arbeitsrichtung, Vorstich, Stepstich |

Kulturelle Zusammenhänge

Die Schüler und Schülerinnen ...

| |
|---|
| gestalten ein Werkstück zu einem ausgewählten traditionellen Fest, berichten über die Besonderheiten des Festes und vergleichen dieses mit Festen anderer Länder. |
| beschreiben traditionelle handwerkliche Objekte aus ihrem Alltag und erkennen dadurch den besonderen Wert der eigenen und fremden Kultur. |
| Inhalte: |
| <ul style="list-style-type: none">• traditionelle Objekte: z. B. Laterne, Windlicht, Krippe, Osternest• Fachbegriffe: Jahreskreis, Tradition, Lebensraum |

Querverbindung

Kunst

4. Methodische Arbeitsmittel für den Unterricht

4.1 Planung zum Werkstück

„Der Goldfisch“ von Paul Klee – wir gestalten ein Bondaweb-Bild

Material pro Schüler für das Werkstück

- Künstleralbum *(im Materialset enthalten)*
- Filzzuschnitt, dunkelblau, 18 x 18 cm *(im Materialset enthalten)*
- Vliesofixzuschnitt, 18 x 18 cm *(im Materialset enthalten)*
- Papierblatt zum Aufkleben des Vliesofix für das Bemalen
- Entwurfspapier 10 x 10 cm *(im Materialset enthalten)*
- Metallprägefolie, goldfarben, 10 x 10 cm *(im Materialset enthalten)*
- Reste unterschiedlicher Effektgarne

Weiteres Material pro Schüler

- Ölkreiden *(Verbrauchsmaterial)*
- Acrylfarben und z. B. Schraubdeckel zum Verteilen
- Kreppband zum Befestigen
- Klebestift und doppelseitiges Klebeband zum Einkleben in das Künstleralbum

Werkzeug

- Schere
- Unterlage zum Malen
- Borstenpinsel Nr. 10 bis 12
- Bügeleisen
- Bügelbrett
- Unterlage zum Prägen der Metallfolie, z.B. Telefonbuch, Zeitungen, Filzplatte
- Prägewerkzeug, z. B. Kugelschreiber, Stricknadel

Zusätzliche Medien

- Meditationsmusik
- Kinderbücher über den Künstler
- Gegenstände aus unterschiedlichen Metallen (Münzen, Werkzeuge..)
- Evtl. Materialien zu Farblehre und Farbkontrasten (z.B. bei Inchies)

Die in den Unterrichtseinheiten eingesetzten Medien sind nicht nochmals aufgeführt und befinden sich zum individuellen Bearbeiten auf CD.

Weitere mögliche Werkstücke

- Fotoalbum
- Album
- Rahmenset ...
- Klassenprojekt für die Schulhausgestaltung z. B. auf Keilrahmen aufgeklebt

Tipps für die Lehrkraft

Klebevlies kaufen wir unter dem Markennamen „Vliesofix“. Bemaltes Klebevlies nennen wir „Bondaweb“.

Bei dieser Arbeit erfolgt das Bügeln besser durch die Lehrkraft. Dies ist jedoch wirklich gut im Unterricht zu bewältigen, da die Schüler meist nicht gleichzeitig fertig werden.

Aufbewahrungsmöglichkeiten für die angefangenen und fertigen Werkstücke pro Schüler vorbereiten, z. B. am Ende einer Stunde kann die vorbereitete Applikation in das Album gelegt werden, sodass zum nächsten Stundenbeginn nicht alles wieder zeitaufwändig neu angeordnet werden muss.

Wegen der Urheberrechtsproblematik konnten wir die Bilder leider nur als Link-Angaben einsetzen. Die Links führen Sie im Internet zu den entsprechenden Bildern.

Hier der Link für das Bild: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Paul_Klee,_Der_Goldfisch.jpg

Differenzierungsmöglichkeiten

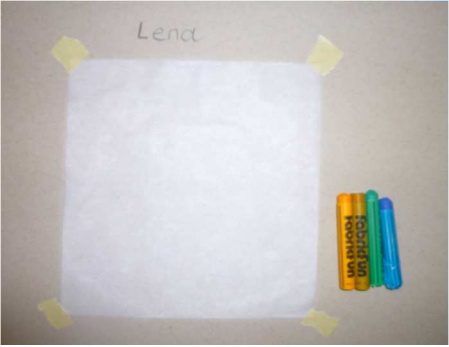


Der Entwurf für den Fisch kann teilweise durch eine Schablone erfolgen, zum Beispiel die Körperform vorgeben und die Schüler die Flossen selbst dazu zeichnen lassen.

Die weitere Ausgestaltung mit freiem Stecken ist optional. Je nach Leistungsstand der Werkgruppe kann dafür eine weitere Unterrichtseinheit eingeplant werden.





Einsatz in den Jahrgangsstufen

Diese Gestaltungsaufgabe ist in der 2. Jahrgangsstufe durchführbar.

Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Bondaweb-Hintergrund: - Zeichnen der Pflanzen auf das Vliesofix

| | |
|---|--|
| <p>1.</p>  | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bereite deinen Arbeitsplatz vor. <input type="checkbox"/> Lege das Material bereit. <input type="checkbox"/> Klebe das Vliesofix auf dem Papierblatt mit Kreppband fest. <input type="checkbox"/> Schreibe deinen Namen auf das Papierblatt. Das Blatt dient als Unterlage zum Trocknen. |
| <p>2.</p>  | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Male mit den Ölpastellkreiden Pflanzen wie Paul Klee... |
| <p>3.</p>  | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> .. oder nach deiner eigenen Vorstellung. |

Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Bondaweb-Hintergrund: - Bemalen des Vliesofix mit Acrylfarben

| | |
|---|---|
| <p>1.</p>  | <p><input type="checkbox"/> Bereite Farben, Pinsel und Wasserglas vor.</p> |
| <p>2.</p>  | <p><input type="checkbox"/> Bemale das Klebevlies auf der rauen Seite (Klebeseite).</p> <p>Beachte: Verwende reichlich Wasser! Lass die Farben ineinander verlaufen!</p> |
| <p>3.</p>  | <p><input type="checkbox"/> Lass das Vliesofix trocknen.</p> |
| <p>4.</p>  | <p><input type="checkbox"/> Lege es dann mit der Papierseite nach oben auf den Filz.</p> <p><input type="checkbox"/> Falte das Backpapier einmal und lege Filz und Vliesofix hinein.</p> <p><input type="checkbox"/> Bügle alles mit höchster Temperatur. Presse dabei das Bügeleisen nur kurz auf jede Stelle.</p> |

4.2 Mögliche Stundenbilder

UE 1

Wir betrachten den „Goldfisch“ von Paul Klee und zeichnen Pflanzen auf unser Bild

➤ Vorüberlegungen zur Stunde



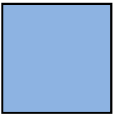

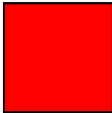

| | |
|-----------------------|---|
| Material: | Vliesofixzuschnitt Papierunterlage zum Aufkleben des Vliesofix Entwurfspapier Ölkreiden Stifte Malerkrepp |
| Werkzeug: | |
| Medien: | Bild „Goldfisch“ von Paul Klee Schriftkarten für die Bildbetrachtung Arbeitsaufträge Schritt-für-Schritt-Anleitung |
| Vorkenntnisse: | Bilder betrachten und beschreiben Arbeitsplatzgestaltung zum Malen mit Wasserfarben Malen mit Wasserfarben |
| Tipps: | Vliesofix auf Unterlage (Papier) knapp an den Ecken mit Kreppband aufkleben und die Unterlage mit dem Namen beschriften! |

➤ Kompetenzerwartungen: siehe Lehrplan

➤ Mögliche kompetenzorientierte Aufgabenstellungen

- Betrachten und Beschreiben des Bildes „Der Goldfisch“ von Paul Klee
- Formulieren der Zielangabe
- Erkennen und Benennen der verwendeten Farben
- Beschreiben der Pflanzen im Bildhintergrund, ein Beispiel selber zeichnen und die Ergebnisse an der Tafel betrachten und vergleichen
- Malen der Pflanzen auf das Vliesofix (raue Seite)
- Werkbetrachtung und Reflektieren

➤ Tafelbild

| | | |
|---|---|------------|
| Wir betrachten ein Kunstwerk von Paul Klee: | | |
| „Der Goldfisch“ | | |
| Wortkarten | Bild „Der Goldfisch“ von Paul Klee z. B. https://hannahsartclub.files.wordpress.com/2012/07/paul-klee-golden-fish.jpg | Wortkarten |
| Wortkarten der Schüler | | |
| und gestalten unseren Bildhintergrund | | |
| Farben im Bild | Pflanzen im Hintergrund | |
|    | <div style="display: inline-block; border: 1px solid black; width: 50px; height: 50px; margin: 5px;"></div> <div style="display: inline-block; border: 1px solid black; width: 50px; height: 50px; margin: 5px;"></div> <div style="display: inline-block; border: 1px solid black; width: 50px; height: 50px; margin: 5px;"></div> | |
|    | <div style="display: inline-block; border: 1px solid black; width: 50px; height: 50px; margin: 5px;"></div> <div style="display: inline-block; border: 1px solid black; width: 50px; height: 50px; margin: 5px;"></div> <div style="display: inline-block; border: 1px solid black; width: 50px; height: 50px; margin: 5px;"></div> | |
| (Schülerzeichnungen) | | |

➤ Angebote methodischer Arbeitsmittel zur Umsetzung

Bildbetrachtung z. B. als Einstieg

Als erstes wird das Kunstwerk präsentiert, am besten mit einem Aha-Effekt z. B. durch Wegnehmen der Abdeckung oder Aufklappen der Tafel. Danach sollte den Kindern ausreichend Zeit zur Verfügung stehen, um das Bild zu betrachten (evtl. ruhige Musik im Hintergrund laufen lassen). Jetzt dürfen sich die Schüler frei zum Kunstwerk äußern.

Als Hilfestellung kann die Lehrkraft folgende Kärtchen verwenden und z. B. an der Tafel befestigen. Nicht immer passen alle Kärtchen für ein Kunstwerk und auch zum Leistungsstand der Gruppe! Die Kärtchen können beliebig ergänzt werden.

| So betrachte ich ein Kunstwerk: | |
|---|---|
| Ich schaue das Bild leise und genau an! | Der Künstler hat diese Technik verwendet... |
| Ich beschreibe , was ich auf dem Bild erkenne! | So wirkt das Bild auf mich... |
| Ich entdecke diese Formen auf dem Bild... | An dem Bild gefällt mir (weniger)... |
| Ich entdecke diese Farben auf dem Bild ... | Diese Frage habe ich noch an das Bild... |

Wortspeicherkärtchen

z. B. als Hilfestellung zum Verbalisieren für die Schüler, Begriffe evtl. ergänzen.

| Ich beschreibe, was ich auf dem Bild erkenne: | |
|---|----------------|
| oben | im Vordergrund |
| unten | im Hintergrund |
| naturnah | in der Mitte |
| abstrakt | am Rand |
| links | rechts |

UE 3

Wir gestalten einen goldenen Fisch aus Metallfolie

➤ Vorüberlegungen zur Stunde

| | |
|-----------------------|--|
| Material: | Metallprägefolie in Gold |
| Werkzeug: | Prägewerkzeug, z. B. Kugelschreiber, Holzstäbchen ... Prägeunterlagen, z. B. Zeitungen |
| Medien: | Rätselkarten Wortkarten mit Gegensatzbegriffen Stationenkarten mit passendem Material Fragekarten |
| Vorkenntnisse: | Sicheres Schneiden und Unfallschutzmaßnahmen mit der Schere |
| Tipps: | Bei leistungsschwachen oder/und großen Lerngruppen den Stationenlauf auf zwei UE verteilen. Stationen, wenn möglich, doppelt aufbauen, um Zeit zu sparen bzw. Leerlauf und damit Unterrichtsstörungen zu vermeiden! Stationen zusammen abgehen und Arbeitsaufträge vorlesen. Stationen evtl. als Gruppenarbeit durchführen. |

➤ Kompetenzerwartungen: siehe Lehrplan

➤ Mögliche kompetenzorientierte Aufgabenstellungen

- Anknüpfen an die letzte Stunde mit Hilfe der Arbeitsplanung
- Formulieren der Zielangabe
- Erarbeiten von Inhalten und Fertigkeiten zum Thema z. B. Metallarten
kennenlernen, Regeln zum Prägen erkunden, Arbeitsplatz zum Prägen vorbereiten
- Durchführen einer kleinen Prägearbeit (z.B. Christbaumanhänger, Medaillon,
Inchie, Aufkleben auf eine Karte oder ein Lesezeichen)
- Wiederholen der Inhalte der Stunde mit Fragekärtchen

➤ Angebote methodischer Arbeitsmittel zur Umsetzung

Aufträge für verschiedene Stationen:

Wahrnehmen und Analysieren der Arbeitstechnik Prägen, des Materials und des Werkzeugs
Die Stationen auf den Leistungsstand der Gruppe anpassen, bzw. gemeinsam erarbeiten.



Station 1: Was ist Metall?

Weißt du, dass Gold ein Metall ist?

Und unsere Dachrinnen, unser Besteck, unsere
Messer und Kochtöpfe und auch in unseren
Stromleitungen befindet sich Metall.

Wir sind von Metallen umgeben – viele wichtige
Gegenstände sind aus ihnen gemacht.

Lies dir den Infotext durch.

Medien: Verschiedene beschriftete Metallplatten, z. B. aus Kupfer, Messing, Aluminium;
Infotext in Gruppenstärke; Bleistifte und/oder farbige Holzstifte

Infotext „Was ist Metall?“

Metall ist ein Begriff aus der Chemie.

Metalle sind Stoffe, die bestimmte Eigenschaften haben, z. B.:

- glänzende Oberfläche
- undurchsichtig.
- bei bestimmten Temperaturen verformbar
- leiten sehr gut Kälte und Wärme
- leiten elektrischen Strom (Metallkern im Stromkabel)